

Murg im Wandel



Eine Geschichte, die Mut macht.

Abschluss- und Evaluationstreffen über die Phase bis zum Ende der 3. Bürgerversammlung am 26.04.2013 und Pläne für die Zukunft.

Datum: 23.07.2013 von 16:30 Uhr

Ort: Rathaus in Murg

Teilnehmer:

Gemeindeverwaltung Murg: Bürgermeister Adrian Schmidle
Hauptamtsleiter Werner Vökt

Moderatoren: Armin Bobsien
Otmar Donnenberg

Murg im Wandel: Georg Alt, Günter Maise (Themenkreis Bauen-Wohnen-Energie)
Monika Duttlinger (Themenkreis Mobilität)
Karl Geck, Sonja Sarmann (Vernetzungsteam)

Erster Teil – Murg auf dem Weg zur energieautonomen Kommune

Die Entwicklung vom ersten Treffen zwischen den Initiatoren, Bürgermeister Adrian Schmidle und Armin Bobsien von FESA im September 2012 bis zum Ende der dritten moderierten Bürgerversammlung am 26.04.2013.

Es gelang in dieser Zeit, eine große Anzahl von Mitbürger/innen über das Vorhaben zu informieren und in einen Meinungsbildungsprozess mit einzubeziehen.

Ein konkretes Ergebnis war die Mandatierung durch die Teilnehmer der Bürgerversammlungen, einen Antrag auf Fördermittel für die Erstellung und Ausführung des Klimaschutz-Konzeptes der Gemeinde zu stellen. Der Gemeinderat befürwortete einstimmig das geplante Vorgehen.

Der Antrag wurde fristgerecht bei der zuständigen Landesbehörde eingereicht. Mit dem (zu erwartenden positiven) Bescheid ist voraussichtlich im September zu rechnen.

Die einzelnen Stationen des Prozesses wurden analysiert. (Zu den Ergebnissen siehe die Protokolle der drei Bürgerversammlungen.)

Alle Beteiligten werteten den gemeinsam durchlaufenen Prozess einhellig als positiv. Bemerkenswert und ermutigend fanden alle, wie viel in so kurzer Zeit durch wenige Menschen angestoßen und bewirkt werden konnte.

Zweiter Teil – Der Weg in die Zukunft

Es hat sich eine Gruppe von etwa 20 Aktiven zusammengefunden und sich in drei „Themengruppen“ und einem „Vernetzungsteam“ organisiert.

Es finden regelmäßige Arbeitstreffen statt und erste Aktivitäten/Projekte wurden auf den Weg gebracht. (Mehr in den Protokollen der Arbeitstreffen).

Ab Herbst 2013 werden – neben der Gemeinde und der Energieagentur – Aktive von ‚Murg im Wandel‘ an der Verwirklichung des kommunalen Klimaschutzkonzeptes mitwirken.

Darüber sind eine Anzahl von Aktivitäten im Entstehen, die über diese spezifische Zielsetzung hinausgehen und im weitesten Sinne dazu beitragen wollen, die Lebensqualität in unserer Gemeinde und ihr Zukunftsfähigkeit zu fördern.

Der bisherige Verlauf ist eine klare Win/Win Situation – alle Seiten haben in der Zusammenarbeit gewonnen.

Dieser erfreuliche Prozess hat eine breite positive Resonanz in der Öffentlichkeit und auch über Murg hinaus Anerkennung gefunden.

Wie der gesamte bisherige Prozess, war auch dieses Treffen geprägt von großem Engagement für die zukünftigen Belange unserer Gemeinde, von wechselseitiger Anerkennung und Vertrauen.

Es hat gezeigt, dass wir Dinge gemeinsam erfolgreich in Angriff nehmen können. Der zukünftigen Zusammenarbeit sehen wir mit Zuversicht entgegen. Unsere Wertschätzung und Anerkennung gilt allen Beteiligten.

PS. Ein ausführliches Protokoll dieses Treffens wird von Armin Bobsien erstellt.